

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- Falls sie ihm nicht schreibt, wird er endgültig von ihr Abschied nehmen.
- Der Vater ist der Ansicht, dass es Wenzel Reichard nur um ihr Gut ginge, dass sie aber erst mit ihrer Großjährigkeit in 8 Jahren erhalten könnte. Wenzel Reichards Bruder Simon Hieronymus habe seine Frau auch mit 14 Jahren geheiratet, was nur Ärger mit ihrem Erbteil gebracht habe. (WRVS)

14.8.1623 Margarete von Tannberg schreibt aus Aurolzmünster an Wenzel Reichard:

- Sie schwört ihm ihre ewige Liebe und glaubt ihm, dass er alles Mögliche getan hat, um ihren Vater zu überzeugen.
- Sie selbst kann aber leider im Augenblick gar nichts unternehmen, da dies den Starrsinn ihres Vaters noch verstärken werde. (WRVS)

18.8.1623 Schwer leserliches Schreiben an Wenzel Reichard (WRVS)

26.8.1623 Konstantin Fugger schreibt aus Zinnenberg an Wenzel Reichard in München (WRVS)

9.9.1623 Wenzel Reichard bittet den Kurfürsten von Bayern um die frei gewordene Pflegheerrschaft Landau (WRVS)

13.9.1623 Joachim Fugger, Hauptmann zu Burghausen, und Albrecht Fugger auf Adelshoven intervenieren bei Achaz von Tannberg zugunsten Wenzel Reichards. (2 Exemplare WRVS)

16.9.1623 Konstantin Fugger schreibt aus Zinnenberg an Wenzel Reichard in München. Er schickt ihm den Ferdinand mit Empfehlungsbriefen des Kurfürsten den General Tilly und den Grafen von Anhalt (WRVS)